

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 23. Dezember 1918

Nachlass Faulhaber 10003, S. 29

Stand: 29.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

23. Dezember, Graf Oberndorff: Daß wir so würdelos uns benehmen beim Unterliegen. Seitens der Bulgaren war es kein geplanter Verrat. Wie seine Zukunft? Solche Herren müssen in der Arbeit bleiben. Hatte Eisner besucht und ihm gesagt: Das wäre aber doch so auch weitergelaufen. Monsignore Schioppa überbringt die Festgrüße von Nuntius in der Schweiz – ich mußte ihn warten lassen wegen des Gesandten.

Gräfin La Rosée – Zur Weihnachtbeichte, zum Feste der Poussin und Melancholie.